Zeitschrift: Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art

Herausgeber: Visarte Schweiz

Band: - (1919)

Heft: 1-2

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ser Entwürfe einladen, den ausgewählten Entwurf nach verschiedenen, jedoch nicht bedeutenden Abänderungswünschen des Preisgerichts neu anzufertigen, und zugleich, ebenfalls nach Angaben des Preisgerichts, einen Revers-Entwurf ausarbeiten. Ueber diese beiden neuen Vorlagen wird das Preisgericht noch ein Mal ein Gutachten abgeben und solches an den Bundesrat weiter leiten, der dann endgültig zu entscheiden hat. »

VERSCHIEDENES

Malleinwand. Von verschiedenen Seiten sind wir angefragt worden ob es nicht möglich wäre Leinwand zu Malzwecken vom Ausland zu beziehen. Nach Erkundigungen haben wir einsehen müssen dass der Import von roher Leinwand in gegenwärtiger Zeit unmöglich ist. Dagegen macht uns das Weissgeschäft Küffer & Scott in Neuchâtel Offerten von präparirter Leinwand für Künstler und hält den Herrn Künstler verschiedene Muster zur Verfügung.

BÜCHERZETTEL

Dr. Ulrich Diem, *Bildbetrachtung*. Eine Wegleitung für Kunstfreunde. Fehr'sche Buchhandlung St. Gallen. Geb. 16 Fr.

Ursprünglich ein Auftrag der st. gallischen Sekundarlehrerkonferenz für eine Wegleitung zur Bildbetrachtung in der Schule an Hand von Welti's Auszug der Penaten, ist die Arbeit zu einer fundamentalen Behandlung zur Kunstwerkbetrachtung für die Praxis in Schule und Haus geworden. Diem, der Leiter unseres Museums, will auch « wegsuchenden jungen Künstlern Ruhepunkte weisen ». Das Buch verdient entschieden Beachtung auch bei den bildenden Künstlern, sie mögen sich zu Diems Kunstauffassung stellen, wie sie wollen. *A. B.*